

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
1	63	01-01-01	Verwaltungsvorstand, Repräsentation, Ehrungen				Strategische Ziele: Umsetzung des Stadtentwicklungskonzept / Operative Ziele: Ausrichtung des Verwaltungshandels an dem Stadtleitziel WissensstadtPlus	Enge Zusammenarbeit mit den wissenschaftlichen Einrichtungen der Stadt Sankt Augustin. Beantragung der Mitgliedschaft im Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE); Projekte mit wissenschaftlichen Einrichtungen; Wert: 10		1.500,- € Mitgliedsbeitrag	Will der Bürgermeister und sein Verwaltungsvorstand sich keine dokumentierten strategischen Ziele geben, ausser der Pflichtaufgabe die Stadtverwaltung ordnungsgemäß zu führen, um sich nicht daran messen zu lassen?	SPD
2	69	01-02-01	Rat, Ausschüsse, Fraktionen				Operative Ziele: Digitalisierung der Rats- und Ausschussarbeit (Papierloser Rat) Transparentere Ratsarbeit durch ausführliche Dokumentation via Bild und Ton auf der städtischen Internetseite.	Einholung von Erfahrungsberichten aus Kommunen mit digitalen Sitzungsunterlagen. Erarbeitung eines Konzepts zur Umsetzung des digitalen Rates in Sankt Augustin. Anpassen der Ausschussstruktur an den neuen NKf Haushalt, bei Reduzierung der Ausschüsse.			Wie plant die Verwaltung konkret, die Einsparung von 50% Papier- und Druckkosten zu erreichen? Welche Auswirkungen hätte eine geringere Auslastung der hausinternen Druckerei auf die Arbeitersituation?	SPD
3	75	01-02-02	Steuerungsdienst				Strategische Ziele: Effektivitätssteigerung bzgl. Aufgabenerfüllung und Personaleinsatz / Operative Ziele: Fortentwicklung und Umsetzung des Personalentwicklungs-konzepts	Einrichtung einer eigenen Einheit für Organisationsfragen Aufgabenkritik - Personalbemessung - Feststellung der jeweils erforderlichen arbeitsplatzbezogenen Qualifikation - Feststellung von Defiziten - Behebung der Defizite durch Aus- und Fortbildung				SPD
4	79	01-02-03	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	13		2009	strategisches Ziel NEU: Verbesserung der Darstellung der Stadt in der Öffentlichkeit.	Konkrete Maßnahme NEU: Erneuerung des städtischen Internetauftritts (Design); Vermehrt GIS-Anwendungen und Ergebnisse über Internet öffentlich Verfügbar machen; Wettbewerb für ein neues Stadtlogo		12.000	Erneuerung des Internetauftritts dringend erforderlich. Aufbruch im Stadtmarketing durch Wettbewerb zu neuem Logo. Frage: Welche Leistungen erbringt der Website-Anbieter genau?	B90/Die Grünen

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
5	79	01-02-03	Presse u. Öffentlichkeitsarbeit				Strategische Ziele: Realisierung der Wahrnehmung der Stadt Sankt Augustin als WissensstadtPlus / Operative Ziele: Nutzen des aktuellen Stands der Technik zur Darstellung der Stadt. Erweiterungen der interaktiven Beteiligungsmöglichkeiten für die Bevölkerung.	Erneuerung des Internetauftritts. Erweiterung der E-Government Dienstleistungen. Entwicklung eines modernen Stadtlogos entsprechend dem Leitziel WissensstadtPlus			Welchen Ressourcenbedarf benötigt die Verwaltung zur Realisierung eines neuen Stadtlogos? Welche E-Government Tools beabsichtigt die Verwaltung im Jahr 2009 neu ins Verwaltungshandeln, in der aktiven Kommunikation mit der Bevölkerung, einzubinden? Ist der Verkauf der Merchandising-Produkte ressourcendeckend?	SPD
6	85	01-03-01	Gleichstellungsstelle					Seminare für Führungskräfte und andere Beschäftigte und Förderung von Schlüsselqualifikationen. Internationaler Frauentag 2009. Veranstaltung "Kunst macht stark" in 2009.			Kann das Ziel in die Gesamtkonzeption der verwaltungsinternen Weiterbildungsangebote integriert werden ?	SPD
7	93	01-03-03	IT-Sicherheitsbeauftragter				Strategische Ziele: Rechtsicherheit für die Verwaltung					SPD
8	103	01-05-01	Prüfung und Beratung nach §103 GO				Strategische Ziele: Optimierung der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns / Operative Ziele: Sicherstellung einer angemessenen Bewertung des Anlagevermögens zum Stand Ende 2008					SPD
9	107	01-06-01	Personalplanung, -einsatz und -steuerung				Operative Ziele: Steigerung der Effizienz der Mitarbeiter durch verstärkte Fortbildungen.	Schaffung von zusätzlichen Ausbildungsplätzen. Fortbildungstage je Mitarbeiter			Welche Qualifikationsmaßnahmen und in welchem Umfang sind in 2009 vorgesehen? Welche Ressourcen sind pro weiteren Ausbildungsplatz notwendig? Wie hat sich der Anteil der Personalkosten an dem Verwaltungshaushalt seit 2000 jährlich entwickelt?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/		Aufwand/		Begründung/Beschreibung	Fraktion
									Einzahlung	plus/ minus(-)	Auszahlung	plus/ minus(-)		
10	111	01-06-02	Personalservice				Operative Ziele: Prüfung der Vergabe der Bezügebetreuung einschl. Kindergeld und sonstiger Geldleistungen an Dritte (Dienstleister für Behörden oder Kommunalverbände).						Warum werden keine externen Dienstleister für die Bezügebetreuung, Beihilfe, Reisekosten usw. genutzt? Andere öffentliche Bereiche, z.B. die Bundesverwaltung, praktizieren dies seit Jahren erfolgreich.	SPD
11	117	01-06-04	Druckerei				Strategische Ziele: Druckerei als Dienstleistungstelle für alle Druckerzeugnisse der Verwaltung, städtischer Einrichtungen und städtischer Gesellschaften ausbauen. / Operative Ziele: Qualifizierung der Mitarbeiter in Bezug auf Abwicklung von externen Druckaufträgen	Anweisung zur stetigen Nutzung					Sind die Kennzahlen auf Tausender Basis?	SPD
12	121	01-06-05	Poststelle										Die Gesamtportohöhe ist nur im Zusammenhang mit der Anzahl der versendeten Poststücke wirklich aussagekräftig. Aussage dazu möglich?	SPD
13	127	01-06-06	sonstige zentrale Dienste	16		2009	strategisches Ziel NEU: Senkung der Kosten pro Mitarbeiter für Sachaufwendungen. Operatives Ziel NEU: Einsparungen bei Aufwendungen	Konkrete Maßnahme NEU: Nutzung neuer Techniken für Beschaffung von Zeitschriften, Blättern und Büchern. Weniger Nutzung von Büromaterial durch neue Techniken sowie Einsparreize.			-4.000		Nutzung neuer Techniken für Beschaffung von Zeitschriften, Blättern und Büchern. Einsparungen bei Büromaterial.	B90/Die Grünen
14	127	01-06-06	Sonstige zentrale Dienste				Strategische Ziele: Prüfung des Entfalls des zentralen Schreibdienstes; ggf. Aufgabenübertragung auf die Mitarbeiter. / Operative Ziele: Organisationsuntersuchung zentraler Schreibdienst.	Einrichten eines Rückrufservice via Telefonzentrale und Internet. Ermöglichen der Informationsweitergabe durch die Telefonzentrale über Anwesenheit der Gesprächspartner. Einführung einer zentralen Servicrufnummer. Erreichbarkeit der Verwaltung zur Mitta					Welche Druckleistungen werden für 13.710 € extern vergeben? Wieso sind diese nicht in der Hausdruckerei produzierbar?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
15	131	01-07-01	IuK				Operative Ziele: Bearbeitungsstand von Bürgeranträgen/-anliegen online darstellen.	Ab 2010 Kostenreduzierung durch verbesserte Leasingverträge für die Telefonanlage im Rathaus und Bauhof.			Vor dem Hintergrund der hohen Lizenkosten, wäre ein Nutzen von Open Source Produkten eine Alternative. Was hindert die Verwaltung diese in der Verwaltung einzuführen?	SPD
16	133	01-07-01	IuK								Frage: 25.000 Euro für Beratungskosten bei der Einführung von Dokumentenmanagement und Workflow - Einsparungen möglich?	B90/Die Grünen
17	139	01-08-01	Zentrale Vergabestelle								Wie ist die Beschaffung von Büromaterial und anderen kleineren Anschaffungen von Geräten geregelt?	SPD
18	143	01-09-01	Haushaltsaufstellung, Haushaltssteuerung				Strategische Ziele: Optimierung der Aufgabenerfüllung. Begrenzung der Nettokreditaufnahme bzw. Senkung auf Null.	monatl./vierteljährl. Berichte: auch an die Ratsmitglieder. Erhöhung der Erträge.			Ist der Verwaltung schon bekannt, welche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Eröffnungsbilanz und den Jahresabschluss prüfen soll?	SPD
19	143	01-09-01	Haushaltsaufstellung, Haushaltssteuerung				operatives Ziel NEU: Entwicklung von Kennzahlen, Überarbeitung der Ziele					B90/Die Grünen
20	147	01-09-02	Vermögens- und Schuldenverwaltung								Wie kommt es zu der Erhöhung des Zinssatzes, bei der aktuellen Zinssenkungen weltweit? Wie hat sich die Beratung der KSK bewährt?	SPD
21	151	01-09-03	Finanzwirtschaftliche Serviceleistungen				Strategische Ziele: Senkung der Gebühren für die Abgabepflichtigen / Operative Ziele: Beratung der Fachbereiche zur Reduzierung der Gebühren					SPD
22	155	01-09-04	Finanzbuchhaltung				Operative Ziele: Erstellung der Eröffnungsbilanz bis zur Ratssitzung im März 2009.				Eröffnungsbilanz ist als Grundlage des neuen Haushalts unverzichtbar für die Beratung und Beschlußfassung des Haushaltes! Erwartet der Bürgermeister eine deutlich schlechtere Eröffnungsbilanz als vorgelegt? Hat die Verschiebung der geplanten Ratssitzung von kurz vor der Kommunalwahl auf die 2. Woche nach der Wahl damit etwas zu tun?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
23	159	01-09-05	Zahlungsabwicklung				Operative Ziele: Einhaltung und Ausnutzung der Zahlungsziele.	Nutzung der Skontoeinräumung			Wie lange dauert in der Regel die Begleichung einer Rechnung durch die Stadtverwaltung? Kommt es des Öfteren zu Mahnungen mittelständiger Unternehmen? Wie hoch ist der Stand der derzeitigen noch offenen Forderungen?	SPD
24	163	01-09-06	Vollstreckung				Operative Ziele: Operations Controlling					SPD
25	171	01-10-01	Versicherungen				Strategische Ziele: Reduzierung der Versicherungsbeiträge durch Optimierung der Versicherungsverträge				Wer sind die Hauptversicherungspartner der Stadt? Seit wann laufen die Versicherungsverträge und wann sind diese das letzte Mal auf Wirtschaftlichkeit geprüft worden? Finden regelmässige Preis- Leistungsvergleiche statt?	SPD
26	175	01-11-01	Recht				Strategische Ziele: Stärkere rechtliche Absicherung des Verwaltungshandels / Operative Ziele: Rechtsservice für die Fachbereiche				Wie hoch ist der Anteil an externen Rechtsgutachten? Könnte durch eigenes Personal mehr Rechtssicherheit und Reduzierung der externe Kosten erreicht werden? Mit welchen Kanzleien wird hauptsächlich zusammengearbeitet?	SPD
27	179	01-12-01	Büroflächen	13	2009	alle	strategisches Ziel NEU: Senkung der Kosten pro Mitarbeiter für die Bewirtschaftung von Büroflächen	konkrete Maßnahmen: Einsparung beim Energieverbrauch um 10 % bis 2010 und weitere 15 % bis 2015.		-16.000	HAUSHALTSBEGLEITBESCHLUSS 2008! Die Energiepreise sinken laut Verwaltung, aber nicht im Rathaus. Und wo ist eigentlich die interne Verrechnung: Sind Büroflächen ein "Produkt" der Stadt Sankt Augustin?	B90/Die Grünen

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
28	179	01-12-01	Büroflächen				Strategische Ziele: Bedarfsgerechte und termingerechte Verwaltung, Nutzung und Vermietung von Räumen / Operative Ziele: Reduzierungen der Eigenanmietungen				Wann beabsichtigt die Verwaltung einen behindertengerechten Zugang zu allen Verwaltungsstellen sicherzustellen - vor allem beim Ärztehaus? Erwartet die Verwaltung, durch die eigenen Stadtwerke EVG, zukünftig niedrigere Energiekosten? Sieht die Verwaltung keine Möglichkeit die Sanierungsmaßnahmen an der Stadtbücherei schon in 2009 zu beginnen? Sieht die Verwaltung keine Möglichkeit, die veranschlagten Ressourcen zur Einrichtung des Wahlbüros bei der Stadt durch vorhandene Möbel zu realisieren? Wann legt die Verwaltung ein Energieeinsparungskonzept vor? Entsprechende Zuschüsse für die Erarbeitung eines Konzeptes sind im Umweltetat bereits veranschlagt.	SPD
29	185	01-12-02	Hausverwaltung / Vermietung		09-00014						Frage: Warum zahlen wir 2.400 Euro für die Registrierkasse der Ratsstuben? Vertragliche Basis? Kosten realistisch?	B90/Die Grünen
30	185	01-12-02	Hausverwaltung/Vermietung								Wie ist der Substanzzustand der Gebäude? Kommt die Verwaltung allen Pflichten eines Vermieters zeitnah nach?	SPD
31	191	01-12-03	Serviceleistungen, Gebäudemanagement					Sanierung/Neubau GGS Freie Buschstraße in 2009 beginnen.			Fertigstellung der OGS-Maßnahmen: genauer Zeitplan?	SPD
32	191	01-12-03	Serviceleistungen Gebäudemanagement	13		2009 etc.		Konkrete Maßnahme: Ständiges Monitoring der öffentlichen Gebäude		35.000	Frage: Kostenschätzung: Wieviel kostet ein angemessenes ständiges Monitoring der öffentlichen Gebäude?	B90/Die Grünen
33	191	01-12-03	Serviceleistungen Gebäudemanagement	16							Frage: Warum zahlt die Stadt Leasingraten für die Kaffeemaschine der Ratsstuben? Und fällt das nicht unter Produkt 01-12-02?	B90/Die Grünen
34	195	01-13-01	An- und Verkauf von Grundstücken								Welche Werte für den An- und Verkauf sind in 2008 erreicht worden? Welches Marketing betreibt die Verwaltung, um das Grundstücksverkaufsprogramm besser umzusetzen? Der Rückgang der Verkaufsprognose zeigt, dass gesetzte Ziele mit den bisherigen Maßnahmen nicht erfolgreich umgesetzt werden konnten.	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
35	201	01-13-02	An- und Verkauf von Gebäuden							-25.490,- € - neu berechnen	Der Ansatz für Personalaufwendungen für den Verkauf eines Häuserblocks scheint sehr hochgegriffen.	SPD
36	211	01-14-01	Städtepartnerschaften				Operative Ziele: + Freundeskreis Mewasseret-Zion. Intensivierung des Know How Transfers zwischen den Kommunen unter Nutzung der modernen Medien.	Aufwertung der Städtepartnerschaften durch stärkere Präsenz im Stadtleben				SPD
37	215	01-15-01	Bauhof								Frage: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude - wer ist dafür zuständig und über welchen FB erfolgt die Abwicklung?	B90/Die Grünen
38	215	01-15-01	Bauhof								Fragen: Mit welchen Bereichen werden die Erträge in Zeile 27 verrechnet und mit welchen nicht? Wie setzen sich die sonstigen ordentlichen Aufwendungen im Detail zusammen?	B90/Die Grünen
39	215	01-15-01	Bauhof				Operative Ziele: Schrittweise Umrüstung der Bauhoffahrzeuge auf Erdgas.				Welche Einsparungen könnten auf den Zeitraum der nächsten 5 Jahre durch den Einsatz von Erdgasfahrzeugen erreicht werden?	SPD
40	221	02-01-01	Einwohnermeldewesen				Strategische Ziele: Einführung mobiler Dienstleistungsbüros für Bürgerservice im Hinblick auf den demographischen Wandel / Operative Ziele: Erstellung eines Konzeptes für mobile Leistungen des Bürgerservice.	Erhebung der Fallzahlen von Bürgerserviceanfragen in der Mobilität eingeschränkter Personen; Zahlen 2008 aufnehmen und Planzahlen 2009 festlegen				SPD
41	225	02-01-02	Namen- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten								Wie kommt es zu dem hohen Personalkostenansatz, obwohl die Stadt in den beschriebenen Aufgaben eine reine "Briefkastenfunktion" hat?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
42	233	02-02-01	allgemeine Sicherheit und Ordnung				Operative Ziele: Analyse der Sicherheitsschwachstellen der Stadt. Erhöhung der Präsenz des Ordnungsamtes im öffentlichen Raum unter enger Kooperation mit der Polizei	Enger Informationsaustausch mit den Mitarbeitern der Präventionsarbeit der Stadt und entsprechender Einrichtungen			Nachdem durch die "Umweltpolizisten" an die 14.500 € an Bußgeldern eingenommen werden sollten, erklärt die Verwaltung, nachdem dies seit Einführung nie gelungen ist, dass nun auf Grund der verstärkten Präsenz die Einnahmen rückläufig seien, so daß nur noch 2000 € zu erreichen sind. Teilt nicht eher die Verwaltung unsere Auffassung, dass das gesamte Projekt fehlgeschlagen ist? Welche zusätzlichen Personalressourcen müssten bereitgestellt werden, um eine deutlich stärkere Präsenz des Ordnungsamtes im Stadtgebiet zu erreichen?	SPD
43	245	02-02-03	Überwachung des ruhenden Verkehrs, sonstige Verkehre					Verstärkter Einsatz der mobilen Geschwindigkeitsmessungen zur Prävention			In wieviel % der Fälle werden Verfahren eingestellt und auf welche Mängel beruhen diese in der Regel?	SPD
44	249	02-03-01	Personalstandswesen				Operative Ziele: Erweiterung der Zeitfenster bei den samstäglichen Trauungen und Verpartnerungen				Allgemein sind bei den Zielen und Beschreibung neben der Eheschließung auch die Eingetragene Partnerschaft mit aufnehmen.	SPD
45	255	02-04-01	Statistik und Wahlen								Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, für eine höhere Wahlbeteiligung zu werben? Information zum Wahlprozedere usw. Sind pro Wahlbezirk 2 Wahlcomputer vorgesehen? Wie sieht die Verwaltung die möglichen Entscheidungen um die möglichen Rechtsunsicherheiten von Wahlcomputern? Teilt der Bürgermeister die Auffassung, dass der Sieger der BGM-Wahl durch eine Spende in gleicher Höhe die Kosten der Wahlparty ausgleichen sollte?	SPD
46	261	02-05-01	Brandschutz								Frage: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude - wer ist dafür zuständig und über welchen FB erfolgt die Abwicklung?	B90/Die Grünen
47	261	02-05-01	Brandschutz				Strategische Ziele: Umsetzung des Brandschutzbedarfsplan			150.000,- € ausreichend?	Welche Ressourcen würden notwendig um für die Freiwillige Feuerwehr Sankt Augustin eine Rentenversicherung wie in Hürth einzuführen? Feuerwehrleute erhalten nach 25 Jahren ca. 150 € pro Monat Rente.	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
48	266	02-05-01	Brandschutz								Brandschutzbedarfsplan S. 267, Investitionsnummer 01 0000 9, Gerätewagen Gefahrgut Standort Hangelar, wo sind die Investitionen zur Gebäudeveränderung?	FDP
49		02-05-01	Brandschutz								Brandschutzbedarfsplan S. 181, Neubau Buisdorf, wo im Haushalt veranschlagt	FDP
50		02-05-01	Brandschutz								InvestNr: 01 0000 8 , Rüstwagen RW Niederpleis, wo ist die Stellplatzanpassung?	FDP
51	273	03-01-01	Schülerbeförderung				Strategische Ziele: Verbesserung der Busverbindungen der einzelnen Stadtteile zu den Schulen	Bessere Abstimmung der Busfahrpläne in Bezug auf Umsteigeverbindungen für Schülerinnen und Schüler				SPD
52	277	03-02-01	Grundschulen				Strategische Ziele: An den sozialen Erfordernissen orientierter Ausbau der Betreuungsangebote. Elternbeitragsfreie Angebote der OGS / Operative Ziele: Das Entwicklungskonzept "OGS in Sankt Augsutin" wird umgesetzt, wobei prioritär solche Grundschulen zu berücksichtigen sind, bei denen unter sozialpädagogischen Gesichtspunkten besonderer Handlungsbedarf besteht. Stufenweise Reduzierung des Elternbeitrags auf Null	Höchste Priorität bei allen Entscheidungen bezüglich der Grundschule Sankt Augustin-Niederpleis, Freie Buschstraße. Ergänzung der Ausstattung der Schulen verbessern und dem Leitziel WissensstadtPlus gerecht zu werden. Als erste Stufe der Entlastung der Eltern, Anhebung der Einkommensgrenzen und Reduzierung der Beiträge insgesamt.; Fortbildungstage je Mitarbeiter	Reduzierung Elternbeitrag um 33 %	Vorziehen der Investition 05-00057 aus 2010 in 2009 Installation Außendoppeltür und Überdachung Innenhof der Grundschule Mülldorf 75.000,- €	Wie soll die Grundschule Freie Buschstraße in das Konzept OGS eingebunden werden? Wann genau soll diese Entscheidung fallen? Wieso ist in den Folgejahren kein Ansatz für Baukosten eingestellt? Bei den konkreten Maßnahmen ist die Erfassung der baulichen Maßnahmen genannt. Diese müssten längst bekannt sein. Warum gibt es keinen Ansatz für Fortbildungen (wie bei den Realschulen und Gymnasien)? Welche Zusatzkosten sind durch die Verzögerung der OGS Baumaßnahmen in den Provisorien entstanden? Welche zusätzlichen Kosten sind bei den Umbaukosten entstanden, durch die fehlenden Ausschreibungen für die Gewerke der Sanierung der Altbauten? Hatten die Feuchtschädensanierungen an der OGS Sankt Augustin Ort nicht die höchste Priorität? Für das IT-Konzept und die Beschaffungen wird zukünftig den Schulen auf Grundlage der Schülerzahlen eine Pauschale ausgezahlt. Da in den Schulen unterschiedlich hoher Investitionsstau besteht, stellt sich die Frage, nach wieviel Jahren dieser abgebaut wird und wie der Ausgleich zu den unterschiedlichen Ausgangslagen erreicht werden soll?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
53	277, 285, 293, 299, 307	03-02-01 03-03-01 03-04-01 03-05-01 03-06-01	Schulen								Konnten in diesem Haushalt die Anmeldungen der Schulen erfüllt werden? Wieviele Mittelanmeldungen konnten nicht in den Haushaltsplan aufgenommen werden?	FDP
54	285	03-03-01	Hauptschulen					Für das Ganztagskonzept an der HS Niederpleis (und am AEG) wird umgehend eine nachfragegerechte Mensa realisiert.			Welche Ressourcen sind zur sofortigen Realisierung einer Mensa im Schulzentrum Niederpleis notwendig? Für das IT-Konzept und die Beschaffungen wird zukünftig den Schulen auf Grundlage der Schülerzahlen eine Pauschale ausgezahlt. Da in den Schulen unterschiedliche hoher Investitionsstau besteht stellt sich die Frage, nach wieviel Jahren dieser Abgebaut wird und wie der Ausgleich zu den unterschiedlichen Ausgangslagen erreicht werden soll? Warum gibt es keinen Ansatz für Fortbildungen (wie bei den Realschulen und Gymnasien)?	SPD
55	293	03-04-01	Realschulen					Realisierung einer Mensa für den Ganztagsbetrieb im Schulzentrum Menden; Fortbildungstage je Mitarbeiter			Bei den konkreten Maßnahmen ist die Erfassung der baulichen Maßnahmen genannt. Diese müssten längst bekannt sein. Warum gibt es keinen Ansatz für Schwimmkurse (wie bei den Grund- und Hauptschulen)? Für das IT-Konzept und die Beschaffungen wird zukünftig den Schulen auf Grundlage der Schülerzahlen eine Pauschale ausgezahlt. Da in den Schulen unterschiedliche hoher Investitionsstau besteht stellt sich die Frage, nach wieviel Jahren dieser abgebaut wird und wie der Ausgleich zu den unterschiedlichen Ausgangslagen erreicht werden soll?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
56	299	03-05-01	Gymnasien				Operative Ziele: Umsetzung eines Konzepts zur Verbesserung der Sauberkeit auf den Schultoiletten, angelehnt an den Erfahrungen der Nachbarkommunen mit den sogenannten "Toilettenfrauen/männer".	Realisierung einer Mensa für das Rhein-Sieg-Gymnasium. Realisierung einer nachfragegerechten Mensa für das Schulzentrum Niederpleis; Fortbildungstage je Mitarbeiter		Vorziehen der Investition aus 2010 nach 2009 05-00056 Erneuerung von drei Fachräumen am Schulzentrum Niederpleis 150.000,- €	Bei den konkreten Maßnahmen ist die Erfassung der baulichen Maßnahmen genannt. Diese müssten längst bekannt sein. Warum gibt es keinen Ansatz für Schwimmkurse (wie bei den Grund- und Hauptschulen)? Wieso sind keine Kosten für den Mensabau am Schulzentrum Niederpleis eingeplant? Für das IT-Konzept und die Beschaffungen wird zukünftig den Schulen auf Grundlage der Schülerzahlen eine Pauschale ausgezahlt. Da in den Schulen unterschiedlich hoher Investitionsstau besteht, stellt sich die Frage, nach wieviel Jahren dieser abgebaut wird und wie der Ausgleich zu den unterschiedlichen Ausgangslagen erreicht werden soll?	SPD
57	307	03-06-01	Förderschule				Strategische Ziele: Elternbeitragsfreie Angebote der OGS an der Förderschule / Operative Ziele: Stufenweise Reduzierung des Elternbeitrags auf Null	Als erste Stufe der Entlastung der Eltern, Anhebung der Einkommensgrenzen und Reduzierung der Beiträge insgesamt.			Für das IT-Konzept und die Beschaffungen wird zukünftig der Schule auf Grundlage der Schülerzahlen eine Pauschale ausgezahlt. Nach wieviel Jahren ist mit dem Abbau des Investitionsstaus zu rechnen?	SPD
58	313	03-07-01	sonstige schulische Aufgaben				Strategische Ziele: Weiterentwicklung des Schulwesens / Operative Ziele: Auf der Grundlage des Schulentwicklungsplanes werden die Rahmenbedingungen der SA-Schulen verbessert. Die Attraktivität des Schulstandortes für die Sek.-Stufe I und II soll gesteigert werden, um die Abwanderung zu senken. Die Stadt unterstützt die Schulen	Bedarfsermittlung für eine Gesamtschule.		+ 500,- € Kosten Elternbefragung inkl. Infos.		SPD
59	317	03-08-01	Fördermaßnahmen für Schüler				Operative Ziele: Sicherstellung von Sprachkursen für Migranten	Durchführung von Sprachkursen für Migranten			Welche Ressourcen sind notwendig, um die vom Land wegfallenden Sprachkurse aufzufangen und ein der Nachfrage entsprechendes Angebot sicherzustellen?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
60	323	04-01-01	Kulturelle Veranstaltungen				Operative Ziele: Impuls, Beratung und Förderung der Kulturarbeit Freier Träger aus Sankt Augustin. Stärke Verknüpfung mit dem Kulturangebot der Nachbarkommunen.	Förderung von talentierten Schülerinnen und Schülern unserer Schulen. Realisierung eines Schülerkulturfestivals. Einbindung der Bonn Ticketbestellmöglichkeit in die städtische Homepage.				SPD
61	329	04-02-01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	15		2009				-4.000	Frage: Warum "Einsatz des Bauhofes" als konkrete Maßnahme, aber keine interne Verrechnung mit Bauhof?	B90/Die Grünen
62	333	04-03-01	Volkshochschule				Operative Ziele: Einfordern der Erweiterung des Angebots an berufsbegleitenden, und vorbereitenden Erwachsenenqualifikationen.					SPD
63	337	04-04-01	Musikschule				Strategische Ziele: Erhalt und Ausbau in städtischer Trägerschaft / Operative Ziele: Stärkere Nutzung der Erfolge der Musikschule zur Prägung des Stadtimages		Keine weitere Gebührenerhebung an der Musikschule ab 2010. - 10.000 €		Welche Ressourcen sind für eine noch stärkere Einbindung der Musikschule in die Angebote der OGS notwendig? Welcher zusätzliche Bedarf an Unterricht besteht derzeit an der Musikschule, Wartelisten?	SPD
64	340	04-04-01	Musikschule	10		2009-2011					warum zeigen die Kosten in 2010 ein Steigerung und gehen dann wieder runter?	FDP
65	343	04-05-01	Stadtbücherei							Sanierung vorziehen!	Anzahl der gesponserten Abo's? In welchem Umfang findet mittlerweile eine Kooperation mit der Hochschulbibliothek statt? Stichwort Medientausch, Gegenseitiger Zugriff auf die Medienverzeichnisse?	SPD
66	353	04-07-01	Bürgerhäuser					Senkung der Sekundärkosten für Vereinsanmietungen		Instandsetzung der Schwebetüren in der MZH Mülldorf	Gibt es Optimierungsmöglichkeiten, um den Mietern weniger Sekundärkosten entstehen zu lassen? (Aula Menden)	SPD
67	353-357	04-07-01	Bürgerhauser								Bitte eine Information im Rahmen der Haushaltsberatungen, ob noch nicht eingeplante Kostensteigerungen zu erwarten sind?	FDP
68	367	05-01-03	Grundsicherungsleistungen nach SGBII								Wieviele Praktikumsstellen werden bei der Stadtverwaltung oder städtischen Gesellschaften bereitgestellt?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
69	377	05-02-01	Unterbringung und Betreuung von Obdachlosen								Besteht die Möglichkeit, die Sicherheit der Unterkünfte am Bauhof durch eine engere Zusammenarbeit mit der Polizeistation der Autobahnpolizei zu realisieren?	SPD
70	395	05-02-04	Altenhilfe und Altenbegegnungsstätten								Frage: Wie geschieht die Abgrenzung zwischen den Altenfesten der Ortsvorsteher im Produkt 04-02-01 und den Veranstaltungen in diesem Produkt? Warum zwei Produkte?	B90/Die Grünen
71	395	05-02-04	Altenhilfe und Altenbegegnungsstätten					Demografische Entwicklung in den einzelnen Wohngebieten sollte erfasst werden, um eine bessere Planung zu erwirken. Querschnittsaufgabe. Wohnungsberatung- Wohnungsaustausch-Umbauhilfe für Senioren einrichten bzw. fördern Pflegebedarfe ermitteln/Pflegekonferenzen				SPD
72	401	05-03-01	Sonstige soziale Dienstleistungen							Verschieben der Zuschüsse für den Verein "Hoffnung für das Leben" zur Stärkung der vom Ausländerbeirat initiierten Veranstaltungen		SPD
73	407	05-04-01	Unterhaltsvorschussleistungen				Operative Ziele: Erhöhung der Rückholquote				Anzahl der Fälle mit Familien mit Migrationshintergrund?	SPD
74	411	06-01-01	Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen				Strategische Ziele: Elternbeitragsfreie Angebote der Kindertageseinrichtungen / Operative Ziele: Stufenweise Reduzierung des Elternbeitrags auf Null	Als erste Stufe der Entlastung der Eltern, Anhebung der Einkommensgrenzen und Reduzierung der Beiträge insgesamt		Vorziehen der Installation der Nestschaukel aus 2010 in 2009 für die Kita Spichelsfeld 5.000,- €	Wie stellt sich der genau Zeitplan zur Realisierung der Investition an der Kita Marktstraße dar?	SPD
75	419	06-01-02	Förderung von Kindern in Tagespflege					Entwicklung Veranstaltungskalender?, Auftrag Werbung von Tagespflegepersonen				FDP

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haus-halts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
76	425	06-02-01	Förderung der Kinder- und Jugendarbeit					Neues Konzept zur Mitwirkung im Kinder- und Jugendparlament			Angesichts des mäßigen Interesses Neues Konzept, s. Niederschrift JHA 22.10.2008	FDP
77	425	06-02-01	Förderung der Kinder- und Jugendarbeit				Strategische Ziele: Verbesserung des Stadtbildes im Zentrum West, Schaffung bzw. Ergänzung eines bedarfsgerechten, zentralen Spielplatzangebots / Operative Ziele: Sukzessive Angebotserweiterung an Spiel- und Freizeitgeräten			Investitionsansatz für Baumassnahmen Kinderspiel- und Bolzplätze entsprechend dem Beschluss des JHA ansetzen. Bereitstellung von Mitteln entsprechend dem SPD Antrag im ZA. 10.000,- €	Der Ansatz für die Jugendferien- und Jugendnaherholungsmaßnahmen ist zu niedrig. Die Ferienmaßnahmen sollten höher bezuschusst werden als dies bisher der Fall ist. Gestiegene Kosten führen zudem zu einer automatischen Verringerung des Zuschusses, der seit über 10 Jahren nicht angepasst wurde an die allgemeine Kostensteigerung bzw. Inflationsrate. Entwicklung der Auszahlungsquote der letzten Jahre? Unter anderen sollten nach der Konferenz in 2007 auch die Möglichkeit geschaffen werden Sonderförderungen bei Feriennaherholungen zu gewähren, die bisher nur für Ferienfahrten möglich sind. Wann sollen die Ergebnisse der Konferenz zum Jugendförderplan umgesetzt werden? Bezuschussung SGBII Kinder für Jugendferienmassnahmen? Stand des im Zentrumsausschuss erteilten Prüfauftrags (Gespräche mit Wohnungsbaugesellschaft etc.)?	SPD
78	431	06-02-02	Offene Kinder- und Jugendarbeit								36 764 Besucher sind wieviele Personen?	FDP
79	431	06-02-02	Offene Kinder- und Jugendarbeit					Bereitstellen von HH-Mitteln für Planungskosten zur Sanierung des Jugendzentrum Mülldorf			Das Jugendzentrum in Mülldorf ist in die Jahre gekommen; die Angebote in der offenen Jugendarbeit mussten in der Vergangenheit teilweise aus unterschiedlichen Gründen (Sicherheitsgründe, der Verwaltung bekannt) zurückgefahren werden. Auch die äußerste Kreativität der verantwortlichen Mitarbeiter konnte die Defizite bei den Angeboten nicht auffangen. Deckungsvorschlag: Investitionsprodukt 07-00117 / 13-04-01 / Friedhofs- und Bestattungswesen	CDU

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
80	431	06-02-02	Offene Kinder- und Jugendarbeit				Operative Ziele: Ausweitung des präventiven Streetworks				Was ist aus den Ergebnissen des Jugendförderplanes geworden und der von der Verwaltung geforderten zusätzlichen Stelle für die offene Jugendarbeit?	SPD
81	437	06-02-03	Jugendsozialarbeit				Operative Ziele: Einführung eines Jugendmobils analog zur Stadt Bonn				Welche Ressourcen wären für die Einrichtung eines Jugendmobil analog zur Stadt Bonn notwendig?	SPD
82	437	06-02-03	Jugendsozialarbeit				Hilfe von der Schule ins Berufsleben muss in die operativen Ziele aufgenommen werden	warum werden Patenschaften in der Zahl verringert?				FDP
83	441	06-02-04	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz					Jährlicher Bericht der AIDS Hilfe im JHA.			Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung die AIDS Prävention im Stadtgebiet auszuweiten, vor dem Hintergrund, dass durch mangelnder finanzieller Ausstattung der Beratungseinrichtungen bereits erhebliche Kapazitätsengpässe bestehen? Kann die Stadt durch eigene Leistungsentgelte zusätzliche Beratungs- und Präventionsmassnahmen finanzieren und bereitstellen?	SPD
84	441	06-02-04	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz					Großveranstaltung zur Drogenprävention?				FDP
85	445	06-03-01	Vormundschaften, -pflegerische, Beistandschaften								Warum diese Fallzahlsteigerung?	FDP
86	445	06-03-01	Vormundschaften, -pflegerische, Beistandschaften								Wieso wurden keine kommunalen Ziele und Maßnahmen definiert?	SPD
87	449	06-03-02	Leistungen für Kinder, Jugendliche u. junge Menschen								Erweiterung der Fallzahlen??? Gibt es unbearbeitete Fälle?	FDP
88	449	06-03-02	Leistungen für Kinder, Jugendliche u. junge Menschen				Operative Ziele: Besondere Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund	Sprachfortbildung der Mitarbeiter entsprechend der Klientel				SPD
89	455	06-03-03	Inobhutnahme				Strategisches Ziel sollte die Vermeidung von Inobhutnahmen sein, Prävention;				Langfristig sollte das Produkt wegfallen können	FDP

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
90	459	06-03-04	Institutionelle Erziehungsberatung					Fortbildung der Mitarbeiter in Bezug auf die kulturellen Eigenarten und Werte Definitionen von Familien mit Migrationshintergrund				SPD
91	469	08-01-01	Sportstätten				Operative Ziele: Optimierung der Auslastung der Sportstättennutzung und kostenlose zur Verfügungstellung.	Öffnung der Sportstätten für Vereine auch über die Sommerferien hinweg; Grundlagen der dargestellten Kennzahlen?			Für welche Sportstätten und Gruppen werden Benutzungsgebühren erhoben derzeit?	SPD
92	475	08-01-02	BgA Bäder					Ausbau des Kursangebots, insbesondere für Senioren; Energiebedarf/Stunde ergänzen				SPD
93	481	09-01-01	Städtebauliche Planung und Entwicklung	13		2009				-5.000	"Forum Stadtzentrum" kürzen. Zusätzlich Kostenbeteiligung der WFG prüfen.	B90/Die Grünen
94	481	09-01-01	Städtebauliche Planungen und Entwicklungen				Strategische Ziele: ...und umsetzen der Maßnahmen			Erhöhung der Defizitrücklage für das avisierte Defizit der Zentrum West Maßnahme in 2015 in Höhe von 12 Millionen Euro. Derzeit kommende Rücklagen decken nur 3 Millionen der noch offenen 5 Millionen	Welche Konzepte und Initiativen stellt die Verwaltung an, um die Nahversorgung in Birlinghoven und Meindorf wieder zu erreichen? Welche externe Planungskosten sollen im Zusammenhang mit dem Stadtentwicklungskonzept konkret entstehen? Ist es sinnvoll die Zentrum West Maßnahme so fortzuführen vor dem Hintergrund der jährlichen Transferzahlungen an den Entwicklungsträger?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
95	491	09-03-01	Verkehrsplanung				Operative Ziele: Optimierung des vorhandenen Radwegenetzes. Entlastung der Kreuzung B56/Arnold-Janßen Straße durch Untertunnelung der Straße für die S 66.	Verbesserung der Ampelschaltung B56/Arnold-Janßen-Straße. Überprüfung des Radwegenetzes auf unvollständige/falsche Beschilderung und Gefahrenpunkte. Erarbeiten von Verkehrsgutachten im Vorfeld von Ansiedelungen im Stadtzentrum, die insbesondere externe K			Sieht die Verwaltung Chancen aus dem Konjunkturpaket II der Bundesregierung entsprechende Transferzahlungen zu erhalten, die eine Realisierung der Untertunnelung der Arnold-Janßen-Straße für die S 66 ermöglichen könnte? Welche konkreten Maßnahmen für das Konjunkturprogramm II hat die Stadtverwaltung vorbereitet? Von welcher Kofinanzierung geht die Stadtverwaltung für Sankt Augustin aus?	SPD
96	497	10-01-01	Bauordnung				Operative Ziele: Festlegen einer maximalen Bearbeitungsfrist bei gängigen Bauanträgen.				Aufstockung des Personals als Ziel?	SPD
97	497	10-01-01	Bauordnung								Frage: Gehört der Gewerbelotse nicht besser in das Produkt 15-01-01	B90/Die Grünen
98	503	10-02-01	Denkmalschutz und Denkmalpflege								Falscher Text für strategisches Ziel?!	B90/Die Grünen
99	503	10-02-01	Denkmalschutz und -pflege								Wie ist das strategische Ziel im Zusammenhang mit Denkmalschutz zu verstehen?	SPD
100	504	10-02-01	Denkmalschutz und -pflege	13							3000€ sind für Sondermaßnahmen vorgesehen, zusätzlich 4000€, die bis 2008 zu 50 % mit Landesmitteln gefördert wurden. Wenn das Land nicht fördert, müsste dann die Summe von 4000€ mit einem Zweckbindungsvermerk versehen werden? Leistung nur dann zulässig, wenn 50% Förderung durch das Land ?	FDP
101	509	10-03-01	Wohnungsbauförderung								Frage: Sind die Ergebnisse der Studie "Wohnen und Leben im Alter" mit der Einordnung in das Produkt bereits vorweggenommen? Nicht besser das Produkt 09-01-01	B90/Die Grünen

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haus-halts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
102	509	10-03-01	Wohnungsbauförderung								Wo findet die Sicherstellung adäquater Wohnungsraumversorgung statt? Wo ist die Wohnraumanalyse einzusehen? Wo findet sich das Ziel 'Monitoring Wohnungsnachfrage/-versorgung insgesamt ? Dito: Querschnittsaufgabe Demografie???	SPD
103	513	11-01-01	Konzessionsabgabe Strom				Operative Ziele: Erweiterung der städtischen EVG um die Konzession Strom					SPD
104	517	11-01-02	Konzessionsabgabe GAS				Operative Ziele: Weiterentwicklung der städtischen EVG zum Konzessionsnehmer und Energieversorger.					SPD
105	521	11-01-03	Konzessionsabgabe Wasser				Operative Ziele: Fortsetzung der erfolgreichen stadteigenen Wasserversorgungs-gesellschaft und Prüfung der möglichen zukünftigen Eingliederung in die EVG.					SPD
106	525	11-02-01	Abwasserbeseitigung				Operative Ziele: Reduzierung der Bereitstellungskosten zum Ziel der Senkung der Gebühren. Stärkeres Controlling zur deutlichen Nachvollziehbarkeiten der Kostenseite für den Gebührenzahler				Ist die unter den Transferzahlungen zu leistende Abwasserabgabe abhängig von der Einhaltung von Auflagen und wie stellt sich dies im Fall von Sankt Augustin dar?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
107	539	12-01-01	Straßen Wege Plätze				Strategische Ziele: Aufrechterhaltung und Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur und der Verkehrssicherheit Steigerung der Attraktivität und Erhöhung der Aufenthaltsfunktion / Operative Ziele: Kontinuierlicher Ausbau der erneuerungsbedürftigen Straßen, Minimierung der Unterhaltungs- und Folgekosten sowie Sicherung des Werterhaltes durch einen qualitativ hochwertigen Ausbau	Umsetzung der vorgesehenen Projekte aus der Prioritätenliste: Verbesserung des Radverkehrsnetzes Umbau von unfallgefährdeten Straßenabschnitten und Knotenpunkten Optimierung der Koordination mit den Versorgungsträgern Rahmenplanung zur Realisierung eines Rad- und Fußweges entlang der Alten Heerstraße angrenzend der Wiesenblumensiedlung; Herstellungskosten je 1000 m ² Straßenfläche		280.000,- € Geld für den Abriß der Brücke und den Ausbau eines ebenerdigen Bahnübergangs einsetzen. Planungskosten Rad- und Fußweg Alte Herrstraße, Seite Wiesenblumensiedlung, einsetzen.	Mit welcher Priorität ist die Ortsdurchfahrt Niederpleis versehen? War die Realisierung der Rad- und Gehwegverbindungen A.-Lindgren-Straße nicht Teil des Vertrags mit dem Investor? Ist die Realisierung der Instandsetzung der Fahrbahn "Alte Markstraße" in 2009 gesichert? Wie ist der aktuelle Sachstand zum vorgeschlagenen ebenerdigen Übergang an der S Haltestelle Markt? Falls ein Aufzug geplant sein sollte, warum sind keine Kosten angegeben? Wie ist die Konzeption zum Martin-Fußhöller-Platz in Niederpleis? Derzeit fast ausschliesslich Parkplatz.	SPD
108	551	12-02-01	Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung		07-00105?	2009					Frage: Wir bitten um eine Amortisationsrechnung: Wann rentiert sich die Investition in energiesparende Beleuchtung für die Stadt? Welcher Betrag wäre sinnvoll? (s.a. Bericht zur Rechnungsprüfung!)	B90/Die Grünen
109	551	12-02-01	Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung	13		2009		Neue Kennzahl: Stromkosten pro Kilometer Straßen und Wege		-41.700	HAUSHALTSBEGLEITBESCHLUSS.	B90/Die Grünen
110	551	12-02-01	Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung					Stromkostenentwicklungen nach Umwandlung in Energiesparlampen		Straßenbeleuchtung Tannenweg/Großenbuschstraße Durchgängige Beleuchtung Fahrradweg Pleistalstraße	Ist eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt worden, um auf dessen Grundlage zu entscheiden, wie viel eine zügige Umwandlung der Leuchten vielleicht schon Sinn machen könnte?	SPD
111	563	12-04-01	ÖPNV				Operative Ziele: Einführung der Sankt Augustin Linie zur Verbindung aller Stadtteile mit dem Zentrum				Ist ein Ausbau nicht schon, unter Zustimmung der Förderunschädlichkeit des RP's möglich und sinnvoll? Daher könnten die Kosten fürs Provisorium eingespart werden. Ist sichergestellt, dass das vorgesehene Provisorium nicht zur Dauerlösung wird?	SPD

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
112	567	13-01-01	Bereitstellung von Grün- und Freiflächen				Operative Ziele: Qualitative Pflege der Grünanlagen	Patenschaften für die Kreisverkehre vereinbaren, Suche intensivieren.			Ist der Betrieb der städtischen Brunnen mit dem Ansatz vorgesehen oder nur die Unterhaltung? Wie hoch wäre der Bedarf?	SPD
113	573	13-02-01	Land- und Forstwirtschaft					Waldfläche 2008: 13%, 2009 15 %			Welche konkreten Maßnahmen hat die Verwaltung vor, um die Stadt aufzuforsen? Derzeit gilt Sankt Augustin als waldarm.	SPD
114	579	13-03-01	Öffentliche Gewässer, Hochwasserschutz					Renaturierung des Bachlaufs hinter der Thüringer Alle / Jenastraße			Teilt die Verwaltung unsere Auffassung, dass die derzeitige Einleitung des Schleuterbachs nicht nur den allgemeinen anerkannten Regeln der Technik nicht entspricht, sondern auch gegen geltendes Recht verstößt und das seit Jahren? Welche zusätzlichen Kosten sind dadurch im gebührenfinanzierten Abwasserbereich entstanden?	SPD
115	591	14-01-01	Umweltschutz	13		2009	strategisches Ziel NEU: Entwicklung eines konzeptionellen Umwelt- und Klimaschutzes	konkrete Maßnahme NEU: Fortschreibung des Konzeptes zum Klima- und Umweltschutz, Überprüfung konkreter Handlungsansätze; Dachflächenkataster Solar		30.000	Der Fahrplan für Klima- und Umweltschutz muss fortgeschrieben werden. Ein Dachflächenkataster würde die Nutzung regenerativer Energien in der Stadt anschieben. Gleichzeitig sollen die städtischen Gebäude auch untersucht werden.	B90/Die Grünen
116	591	14-01-01	Umweltschutz				Operative Ziele: Besonder Schutz des Pleistals				Was unternimmt die Verwaltung, um aus dem Beitritt zum Qualitätsmanagementprozess des European Energy Awards eine Verbesserung für die Stadt zu erreichen?	SPD
117	599	15-01-01	Wirtschaftsförderung								Die von der Verwaltung gezeigte Leerseite sollte mit dem Hinweis auf die WfG und deren Aktivitäten gefüllt werden, um Missverständnisse zu vermeiden	FDP
118	599	15-01-01	Wirtschaftsförderung								Wäre es sinnvoll, den kompletten Bereich Wirtschaftsförderung aus dem Haushalt herauszunehmen und in die WfG zu übernehmen und die Personalkosten irgendwo anders unterzubringen?	FDP
119	599	15-01-01	Wirtschaftsförderung				Strategisches Ziel NEU: Erhöhung der Attraktivität Sankt Augustins als Standort der Wirtschaft etc.				Frage: Ist die einzige Tätigkeit der städtischen Wirtschaftsförderung die Abordnung von Personal zur WfG? Hat das dortige Personal weder Ziele noch verfolgt es konkrete Maßnahmen? Wenn doch, dann bitte angeben.	B90/Die Grünen

Änderungsvorschläge zum Entwurf des Ergebnis-/Finanzplanes 2009 - 2012

Lfd. Nr.	Seite	Produkt	Bezeichnung	Zeilen-Nr.	Investitions-Nr.	Haushalts-jahr	strategische/operative Ziele	konkrete Maßnahmen/Kennzahlen	Ertrag/ Einzahlung plus/ minus(-)	Aufwand/ Auszahlung plus/ minus(-)	Begründung/Beschreibung	Fraktion
120	599	15-01-01	Wirtschaftsförderung								Wieso werden die Ziele des Bürgermeisters für die Wirtschaftsförderung der Stadt nicht aufgeführt? Hat er keine an denen er sich später einmal messen lassen möchte?	SPD
121	600	15-01-01	Wirtschaftsförderung								hier handelt es sich doch wohl um die anteiligen Personalkosten und nicht um das Aufgabenfeld der Wirtschaftsförderung?, (s. Presseberichterstattung)	FDP
122	603	15-02-01	Märkte								Frage: Was genau ist mit dem "Marktplatz im Zentrum" gemeint und sind die Kosten für seine Instandsetzung in diesem Produkt hier richtig?	B90/Die Grünen
123	603	15-02-01	Märkte				Operative Ziele: Zukünftig soll insbesondere die Qualität der Märkte erhöht werden und einem Etikettenschwindel entgegnet werden. Mehr Angebote an Zielgruppen aus der Bevölkerung. Starke Reduzierung der Neuwaren-Händler und Festlegung entsprechender Quoten					SPD
124	608	16-01-01	Steuern, allgemeine Zuwendungen, allgemeine Umlagen								Die Einnahmen aus der Vergnügungssteuer sollen für die Präventionsarbeit im Jugendbereich verwendet werden, an welchem Produkt des Haushalts ist die Transferleistung einzurechnen? Aufgrund der Entwicklung, von welchen einzelnen Faktoren hat sich die Schlüsselzahl für Sankt Augustin in der Vergangenheit verschlechtert?	SPD
125	655		Stellenplan								Warum ist die zweite B2 Stelle noch im Stellenplan enthalten?	FDP